



Solarenergie in Nouakchott/Mauretanien

Jährliche Einsparung: 57.000 t CO₂

Stand: 19.06.2023

Projektstandard

Verified Carbon Standard (VCS)

Technologie

Solarenergie

Region

Nouakchott, Mauretanien

Jährliches Volumen

57.000 t CO₂

Verifiziert von

KBS Certification Services

Pvt. Ltf. (KBS)

Projekt:

Solarenergie in Nouakchott/Mauretanien

Nach wie vor beziehen die meisten Kraftwerke in Mauretanien ihre Energie aus fossilen Brennstoffen, was zu hohen CO₂-Emissionen führt. Mithilfe dieses Klimaschutzprojekts werden fossilbrennstoffintensive Energiemischungen (hauptsächlich Diesel/Heizöl) durch saubere und erneuerbare Energien ersetzt. Konkret handelt es sich um eine neu errichtete 50-Megawatt-Solaranlage in der Nähe von Nouakchott, der Hauptstadt Mauretaniens. Mauretanien hat große Potenziale im Bereich erneuerbarer Energien, insbesondere in der Solarenergie. Mit 2.000 bis 2.300 kWh Sonneneinstrahlung pro Quadratmeter bietet das Land die besten klimatischen Voraussetzungen für Solarenergie. Mithilfe dieses Projektes wird der Photovoltaikpark Toujounine - eines der größten Solarkraftwerke des Landes - unterstützt. Diese Anlage hat bereits im Jahr 2020 10 % der Stromproduktion des Landes ausgemacht. Damit leistet dieses Projekt nicht nur einen wertvollen Klimaschutzbeitrag, es macht das Land auch unabhängiger von kohlenstoffintensiven Energiequellen und schafft neue lokale Arbeitsplätze.





Warum Klimaschutz mit Solarenergie?

Dieses Klimaschutzprojekt hat nicht nur lokal positive Auswirkungen, sondern trägt auch zur Verbesserung der globalen Situation bei. Die meisten Kraftwerke in Mauretanien nutzen fossile Brennstoffe, was zu hohen CO₂-Emissionen führt. Die Umstellung auf erneuerbare Energiequellen ist daher von großer Bedeutung. Da Energie aus Solarzellen ohne fossile Brennstoffe erzeugt wird, gilt sie als emissionsfrei. Der Ausbau erneuerbarer Energieerzeugung ist essenziell, um Treibhausgasemissionen zu reduzieren und langfristig die Energieversorgung zu sichern. Solarenergie ermöglicht außerdem eine dezentrale Energieerzeugung, da Solaranlagen auch in abgelegenen Regionen installiert werden können. Dadurch können auch entlegene Gebiete Zugang zu sauberer Energie erhalten.

Beitrag zu den UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs)

